



# Pfaffendorfer Kuckuck

Stadtteilzeitung der Pfaffendorfer SPD

Ausgabe 119

Februar/März 2024

**SPD**



## Bürgerversammlung mit Oberbürgermeister David Langner

**Ort:** Pfarrgemeindesaal St. Martin Pfaffendorfer Höhe  
Balthasar-Neumann-Straße 44

**Datum:** 13. März 2024

**Uhrzeit:** 19:00 Uhr

**Diskutieren Sie mit!**

Teilen Sie uns Ihre Themen mit!  
SPDPfaffendorf@gmail.com

Weitere Informationen  
Ortsverein SPD Pfaffendorf  
[www.SPDPfaffendorf.de](http://www.SPDPfaffendorf.de)

### Umgestaltung Jahnplatz geht in die finale Planung

Schön ist er nicht, der Jahnplatz. Eben eine geteerte Fläche, die zum Abstellen von Autos und einmal im Jahr für die Kirmes genutzt wird. Bei der Bürgerversammlung der Pfaffendorfer SPD im Sommer wurde Oberbürgermeister David Langner darauf angesprochen, dass sich die Bürgerinnen und Bürger bereits seit mehreren Jahren eine Neugestaltung des Jahnplatzes wünschen, sich allerdings trotz bestehender Planungsideen seit längerer Zeit nichts mehr tue. Langner versprach daraufhin, das Thema in der Verwaltung wieder in Erinnerung zu rufen und in die Umsetzung zu bringen. Und so gab es kürzlich einen Ortstermin. Langner hatte Herrn Oliver Stracke vom Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen mitgebracht. Neben der ehemaligen Bildungs- und Kulturdezernentin Dr. Margit Theis-Scholz waren Gerhard Bruchhof (VVV), Klaus und Astrid Rittel

(Kirmesgesellschaft) sowie Christoph Kretschmer und Ute Schuhmacher (beide SPD) anwesend.

Alle waren sich einig, dass der Jahnplatz als Parkfläche erhalten bleiben soll, allerdings – nicht nur in seiner Eigenschaft als Festplatz (Kirmes) – eine Aufwertung erfahren soll. Und dies passte zu dem Entwurf, den Herr Stracke dabei hatte. Über den Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen soll der an der Emser Straße liegende Bereich der Beete neu gestaltet werden. Hierbei könnten bereits existierende Elemente (Weinfass und Weinreben), aber auch bestehende Ideen (Nepumuk-Steele, Bücherschrank, evtl. Sitzbänke) berücksichtigt werden. Hierfür wurden durch den VVV sowie die Kirmesgesellschaft Geldmittel zur Mitfinanzierung im Rahmen des Möglichen zugesagt. Im Anschluss würde das Tiefbauamt die Platz-



*Hallo Pfaffendorf!*

Koblenz steht auf! Pfaffendorf steht auf! Genauso wie viele Pfaffendorfer Bürger waren auch wir auf der Demonstration für die Demokratie und gegen Faschismus.

Man hört und liest oft in den Medien, dass Lokalpolitiker, so wie wir welche sind, bedroht und beschimpft werden. Leider werden auch wir in sozialen Medien als auch in Briefen, die wir nach Hause geschickt bekommen, aufs übelste betitelt. Meist anonym und gezielt von rechts. Wir, die alle im Beruf stehen und uns in unserer Freizeit für den Stadtteil einsetzen.

So war es aus dieser Perspektive betrachtet für uns nochmals mehr ein Beweis: wir Demokraten stehen zusammen. Danke Pfaffendorf!

*Ihr Christoph Kretschmer*

**Klare  
Kante  
gegen  
Rechts**

**SPD**  
RHEINLAND-PFALZ

oberfläche erneuern. In diesem Zuge erfolgt eine Neuordnung der Parkplätze in der Form, dass in der Mitte des Platzes ein sichtbar abgesetzter Fußgängerweg von der Straße bis zum Spielplatz entstehen soll. Auch einige Bäume auf der Platzfläche konnten sich die Anwesenden gut vorstellen unter der Prämisse, dass diese einem Kirmeszelt nicht im Weg stehen.

Noch im Dezember fand ein weiterer Termin statt, um die Planungen zu konkretisieren. Nun soll zeitnah, möglichst bis zur Kirmes im Juni 2024, eine Umsetzung erfolgen.

Christoph Kretschmer, Vorsitzender der Pfaffendorfer SPD und Stadtratskandidat, bedankte sich bei Langner und der Verwaltung: „Danke für den konstruktiven Termin. Wir freuen uns darauf, gemeinsam den Jahnplatz zu verschönern, dort etwas mehr Aufenthaltsqualität zu schaffen und mit der Maßnahme auch die Ansicht unseres Ortes insgesamt ein Stück weit zu verbessern.“

## Von Witzleben-Straße wird sicherer

Es ist gefährlich, die viel befahrene von-Witzleben-Straße auf der Pfaffendorfer Höhe zu überqueren, insbesondere für Kinder und ältere Menschen. Daher setzt sich die Pfaffendorfer SPD bereits seit vielen Jahren dafür ein, dass an mehreren Stellen Überquerungshilfen installiert werden. Wiederholt hatte der Vorsitzende Christoph Kretschmer sich mit der Stadtverwaltung in Verbindung gesetzt, Ortstermine wahrgenommen und auf die Problematik aufmerksam gemacht. Zuletzt wurde das Thema in einer vom SPD Ortsverein organisierten Bürgerversammlung noch einmal an Oberbürgermeister David Langner herangetragen, da viele Pfaffendorfer\*innen nicht verstehen, was an der Umsetzung so lange dauert. Um auf die Situation aufmerksam zu machen, haben die Pfaffendorfer Genoss\*innen kürzlich symbolisch einen Zebrastreifen auf die Straße aufgebracht und so dargestellt, welchen Vorteil Querungshilfen bieten. Stadtratskandidat Christoph Kretschmer führt dazu an: „Die Querungshilfen bieten mehr Sicherheit für alle Fußgänger\*innen. Außerdem erhoffen wir uns, dass dadurch auch

langsamer gefahren wird, weil man als Autofahrer ja immer damit rechnen muss, dass ein Fußgänger an dieser Stelle über die Straße will.“ Auch über die SPD-Stadtratsfraktion wurde auf Bestreben von Kretschmer das Thema noch einmal an die Stadtverwaltung herangetragen: Ratsmitglied Thorsten Schneider wandte sich mit einer entsprechenden Anfrage zum Sachstand an den Oberbürgermeister. Mittlerweile haben die gemeinsamen Bemühungen auf den unterschiedlichen Kanälen zum Erfolg geführt: in der Stadtratssitzung am 16.11.2023 wurde eine Entwurfsplanung für den Umbau/die Erneuerung des Fußgängerüberweges an der Kreuzung Ellingshohl / Ecke Von-Witzleben-Straße beschlossen und die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme beauftragt. In diesem Zuge werden auch insgesamt 5 barrierefreie Querungsstellen in der Von-Witzleben-Straße und Am Kratzkopfer Hof hergestellt. „Wir begrüßen die bestehenden Planungen ausdrücklich und hoffen, dass diese nun zügig umgesetzt werden“, so Christoph Kretschmer.

## Umbau der Bezirkssportanlage Asterstein in greifbarer Nähe



Bereits seit vielen Jahren unterstützt der SPD Ortsverein Pfaffendorf den SV 1911 Pfaffendorf e.V. dabei, den Hartplatz auf dem Asterstein in einen Rasenplatz umzuwandeln. Zahlreiche Gespräche mit Vereinsvertretern und der Verwaltung wurden geführt. Der SV akquiriert schon länger Eigenmittel, um die Umbaumaßnahmen mitzufinanzieren. Diese sind insbesondere auch deswegen notwendig, da die Sportanlagen in

direkter Nachbarschaft bereits in Rasen- oder Kunstrasenplätze umgewandelt wurden und daher viele Fußballinteressierte in Nachbarvereine abwandern. Aktuell nehmen am Spielbetrieb des SV eine Herren- sowie eine Damenmannschaft und 4 Jugendmannschaften teil.

Umso erfreuter sind nun alle Beteiligten, dass zur Auftragsvergabe im Nachtrags Haushaltsplan der Stadt für 2023 eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 390.000 Euro mit Kassenwirksamkeit in 2024 eingestellt wurde. "Wir freuen uns sehr, dass wir so der Erweiterung der Bezirkssportanlage Asterstein um ein Rasenspielfeld wieder einen Schritt näher gekommen sind. Hierfür setzen wir uns bereits seit vielen Jahren mit dem SV 1911 Pfaffendorf e.V. ein", so Christoph Kretschmer, Vorsitzender und Ratskandidat der Pfaffendorfer SPD. Hoffen wir auf eine schnelle Umsetzung im neu begonnenen Jahr.

## Parksituation in der Ellingshohl

Die Ellingshohl ist eng. Baulich bedingt kann man sie an keiner Stelle breiter gestalten. Sie ist wie sie ist! Steil - ein Schrecken aller Pfaffendorfer\*innen, die mit dem Rad oder zu Fuß auf die Höhe wollen. Besonders eng ist sie, wenn man mit dem Auto unterwegs ist. Parkende Autos verschärfen die Situation noch. Wir wurden nun von Anwohnern angesprochen, ob die Situation nicht zum Wohle Aller geregelt werden könnte. Daraufhin haben wir mit der Stadtverwaltung Kontakt aufgenommen, um eine Lösung zu finden. Unsere Idee: Aufstellung eines Schildes und Markierung, wie weit man in der Fahrbahn parken darf (vgl. Foto). So könnten unserer Meinung nach alle Autos gut durch kommen und auf der anderen Seite hätten Menschen mit Kinderwagen oder Rollatoren genügend Platz auf dem Gehweg.



## Kommunalwahl am 09. Juni 2024 - Christoph Kretschmer auf Listenplatz 7

Am 09. Juni wählt Koblenz einen neuen Stadtrat. Christoph Kretschmer kandidiert für die Pfaffendorfer SPD auf Listenplatz 7. Das Wahlrecht eröffnet die Chance, gezielt Kandidat\*innen zu unterstützen. Neben der Stimme für eine Partei - am besten SPD - können Sie bis zu 3 Stimmen an einzelne Kandidat\*innen vergeben. „Christoph Kretschmer können Sie also auch dann wählen, wenn Sie Ihre Listenstimme einer anderen Partei geben möchten. So sorgen Sie dafür, dass Pfaffendorfer Interessen im nächsten Stadtrat gut vertreten werden.“, so Ute Schuhmacher, stellvertretende Vorsitzende des SPD Ortsvereins. Mehr zu Christoph Kretschmer und dem Wahlsystem im nächsten Kuckuck.

## Kuckuck? Ja bitte!

Beim Verteilen des Kuckucks bekommt man so einige Briefkästen zu sehen. Viele werden durch Aufkleber geziert, die den Einwurf von Werbung und/oder kostenlosen Zeitungen verhindern sollen. Offiziell ist unser Kuckuck eine Zeitung. Wer also „nur“ auf Werbung verzichtet, bekommt ihn trotzdem. Sobald kostenlose Zeitungen unerwünscht sind, lassen wir die Finger vom Briefkasten. „Ja, aber den Kuckuck hab ich doch damit nicht gemeint“, bekommen wir dann häufig zu hören. Unsere Lösung: ein Aufkleber mit dem Text „Keine Werbung und kostenlosen Zeitungen! Aber bitte den Kuckuck!“. Wir werden ihn jetzt nach und nach im Dorf und auf der Höhe verteilen und hoffen, dass wir so künftig wieder mehr Haushalte mit unserer Stadtteilzeitung erreichen. Bei Interesse auch gerne melden.

**Keine Werbung und  
kostenlosen Zeitungen!  
Aber bitte den Kuckuck!**



Aktiv für  
Pfaffendorf

## Zugang zum Bienhorntal bleibt gesperrt



Zu früh gefreut haben wir uns über die Öffnung des Zugangs zum Bienhorntal.

Leider hat es in der Bauverwaltung ein Missverständnis gegeben. Es sollte lediglich ein sicherer Zuweg zu einem benachbarten Haus geschaffen werden. Und schwupps war der Bauzaun weg, so dass alle dachten, der

Durchgang sei wieder freigegeben.

Tatsächlich besteht an der Mühle weiter Einsturzgefahr, so dass der Weg nun wieder gesperrt werden musste. So wie es aktuell aussieht, hilft tatsächlich nur ein Abriss des Gebäudes.

Wir haben dieses Dauerthema auf unseren Zeteln und lassen nicht nach.

Weiterhin bieten wir  
regelmäßig unsere  
**Leinpfadgespräche**  
an.  
Die Termine werden jeweils auf  
unserer Homepage sowie über  
**Facebook** ([facebook.com/spdinpfaffendorf](https://facebook.com/spdinpfaffendorf))  
und  
**Instagram** ([instagram.com/spd\\_pfaffendorf](https://instagram.com/spd_pfaffendorf))  
bekannt gegeben.

Wir sind gerne für Sie da:

Christoph Kretschmer, Tel.: 0261/61482 oder  
[spdchriskretsch@gmail.com](mailto:spdchriskretsch@gmail.com)

Sie erreichen uns auch über unsere  
Homepage: [www.spd-pfaffendorf.de](http://www.spd-pfaffendorf.de)

oder jeden ersten Dienstag im Monat  
ab 19 Uhr bei unserem

Stammtisch in der Pizzeria  
„La Piazza“ (Emser Straße 49).

 Dachdeckermeister  
**Marco Zeuzheim**

Fachbetrieb  
seit 1889

Emser Straße 173  
56076 Koblenz-Pfaffendorf  
Telefon 02 61 / 1 33 66 43  
Telefax 02 61 / 13 34 30 60  
Info@dachdecker-zeuzheim.de  
www.dachdecker-zeuzheim.de

- Dach-, Wand- Abdichtungstechnik
- Dachentwässerung
- Wohndachfenster Einbau
- Balkonsanierung
- Dämmen nach EnEV

Impressum Pfaffendorfer Kuckuck:

Adresse: SPD Ortsverein Koblenz-Pfaffendorf  
c/o SPD-Regionalgeschäftsstelle Koblenz  
Hohenzollernstraße 59, 56068 Koblenz

Redaktion: Christoph Kretschmer (V.i.S.d.P.), Jens Metzinger, Susanne Langner-Sigg,  
Ute Schuhmacher

Druck: diedruckerei.de

per QR-Code direkt auf  
unsere Homepage



Auflage: 3.000